## Inhaltsverzeichnis

I

Vorwort und Ableitung der Fragestellung	4
Einige Anmerkungen zum "Siegerländer Bewußtsein"-	
Ein erster, kursorischer Überblick	8
Heterogenität oder Homogenität?	
Das Siegerland im Spiegel seiner Historizität- ein systematischer Abriß	Ģ
Wirtschaftliche Rahmenbedingungen	
Einige Ergebnisse bisheriger Forschungen	15
- Strukturmängel	15
- Strukturvorteile	16
- Resultate	16
Exemplarische Akteursstruktur im Siegerland	21
Akteur: Die Wirtschaft	21
Akteur: Die Gewerkschaften	23
II	
Kommunale Wirtschaftsförderung im Überblick:	
Ein Beispiel für mögliche Akteurskooperationen im regionalen Bereich	
und darüber hinaus	25
Zur Abgrenzung von Wirtschaftsförderungspolitik und Gewerbepolitik	25
Ziele der Wirtschaftsförderungspolitik	26
a. betriebsbezogene Ziele	26
b. bevölkerungsbezogene Ziele	27
c. verwaltungsbezogene Ziele	27
Zuständigkeiten imBereich der Wirtschaftsförderungspolitik	27

Maßnahmen der Wirtschaftsförderungspolitik	28
Die Verflechtung bei der Wirtschaftsförderungspolitik	28
Zwischenresumeé	31
ш	
***	
Die Kooperation zwischen den Parteien in den Städten des Kreises Siegen-Wittgenstein	32
a. Kreistag	32
b. Stadt- und Gemeindeparlamente	33
	33
Zwischenresumeé	33
Politisch-ökonomische Rahmenbedingungen des Siegerlandes und Europas	
Das Siegerland: "Region im Zentrum Europas"	34
Die wirtschaftspolitischen Akteursbeziehungen zwischen EG/EU	
und den Akteuren des Siegerlandes: Vorbereitung auf Europa	36
137	
IV	
Die Befragung	40
Zur Fragestellung der schriftlichen Befragung	
unter Stadträten und Unternehmern des Siegerlandes	40
	41
Zum methodischen Verfahren und zur Sample-Bildung	71
Zur Auswahl der Befragten	42
Zui Auswaiii uci Beiragicu	
Zur Frage der Repräsentativität des Rücklaufs der Fragebögen	42
a. für die befragten Gruppen	42
Die Daten im Einzelnen	42
b. Stadträte und Parteien	43
Die Zahlen	44
	46
Zu den Ergebnissen der Befragung im Einzelnen	,,,

Grafik 1: Kontakte zu EU-Partnern?	49
Grafik 2: Kompetenz in EU-Fragen?	50
Grafik 3: Welche wirtschaftlichen Konkurrenten?	51
Indikator Mediennutzung	53
Grafik 4: Medienutzung?	53
Grafik 5: Informationsgehalt lokaler Zeitungen?	54
Grafik 6: Informationsgehalt überregionaler Zeitungen?	54
Grafik 7: Der Raum Siegen-wittgenstein ist verkehrsmäüig schlecht angeschlossen?	55
Grafik 8: Gute Infrastruktur der Region?	56
Gegenstrategien	56
Grafik 9: Hilfestellung von wem?	57
Grafik 10: Einschätzung der Kooperationswilligkeit der Akteure seitens der Unterneh-	mer 59
Grafik 11: Einschätzung der Kooperationswilligkeit der Akteure seitens der Stadträte	
Auf welcher Ebene sollten Problemlösungen erfolgen?	64
Zusammenfassung	65
Zusammenstellung der Kernaussagen der Befragung	68
Anhang	69
Auswertung nach Unternehmensgrößen: Antworten Kleinbetriebe anders als Großbet	riebe 69
Die Haltung unterschiedlicher Unternehmenstypen zu einigen Problembereichen	70
Auswertung nach Parteien	73
Auswertung der Stellungnahmen zu einigen weiteren Problembereichen	75
Fragebogen	U1-U13
Literaturverzeichnis	78
Stichwortverzeichnis	82